



# Pfarrbrief St. Johann & Wolfsbach

NOVEMBER 2021

Nr. 2

49. Jahrgang

## ADVENT UND WEIHNACHTSZEIT

**Ich werde einen Engel schicken, der dir vorausgeht. Er soll dich auf dem Weg schützen und dich an den Ort bringen, den ich bestimmt habe. (Ex 23,20)**



Maria Verkündigung, Ölgemälde von El Greco um 1576

# Grußwort des Pfarrers

Liebe Johannser und Wolfsbacher!



Wieder stehen wir am Beginn des Adventes und das laufende Jahr geht seinem Ende entgegen.

Corona hatte uns nach wie vor im Griff. Aufgrund der steigenden Impffzahlen blieben wir in diesem Jahr vor einschneidenden Lockdowns verschont und auch

Erstkommunionen und Firmungen konnten wir feiern. Aber weiterhin ist bei unseren Gottesdiensten das Tragen eines Mund-Nasenschutzes Pflicht. Ich danke allen, die sich vorbildlich daran halten. Das ist leider nicht in allen Pfarren so.

Seit Sommer steigen die Zahlen der Infizierten wieder kontinuierlich, zuletzt sogar sehr stark. Um Allerheiligen hatte es auch mich selbst erwischt. Der Verlauf war Gottlob ein eher milder. Danke allen, die Anteil genommen haben und vor allem P. Benedikt für alle Vertretungen. Trotz, dass viele geimpft sind, scheint es weiter angeraten, Abstand zu halten und unnötigen Körperkontakt zu vermeiden.

Wir hoffen, dass wir heuer die Gottesdienste zu Weihnachten in gewohnter Form halten werden können. In den kommenden Monaten werden uns die Weltsynode der Katholischen Kirche und die Vorbereitung und Durchführung der Pfarrgemeinderatswahl im März 2022 beschäftigen.

Noch aber stehen wir am Anfang des Adventes, der sogenannten stillsten Zeit des Jahres, und warten auf die Geburt Christi. Denn: *Der Engel des Herrn brachte Maria die Botschaft und sie empfing vom Heiligen Geist.*

Für die kommenden Wochen des Wartens wünsche ich euch ein bisschen von

dieser Zeit, die für viele Menschen gerade im Advent so wichtig ist. Vielleicht kann es euch gelingen, in Ruhe auf das Weihnachtsfest zu warten und so, berührt durch die Stimmung dieser Adventtage, ein verändertes Fest der Geburt Jesu zu erfahren.

Jesu Geburt erwarten wir jedes Jahr aufs Neue, aber es liegt an uns, ob es sich nur um ein ungeduldiges Warten handelt oder ob wir uns freudig auf dieses Warten einlassen können.

Wie auch immer das gelingen mag, am Ende dürfen wir wieder Weihnachten feiern. Mit dieser Zusage wünsche ich euch ein besinnliches Weihnachtsfest und Gottes Segen für ein neues Lebensjahr

P. Jacobus

## Firmvorbereitung

Nach wie vor ist nicht alles leicht planbar. Darum werden wir auch in diesem Jahr mit den Kindern, die für das Firmsakrament in Frage kommen, über die Schule Kontakt aufnehmen und ihnen alle nötigen Informationen zukommen lassen.

## Primiz von P. Sebaldu



Das bedeutendste Ereignis für Wolfsbach war heuer sicher die Priesterweihe und Primiz von P. Sebaldu Mair aus dem Ortsteil Loimersdorf. Am 15. Mai wurde er im Stift Heiligenkreuz von Kurt Kardinal Koch zum Priester geweiht. Auch viele Wolfsbacher haben mitgefeiert.



Dabei sprach der Weihesponder: *Empfange die Gaben des Volkes für die Feier des Opfers. Bedenke, was du tust, ahme nach, was du vollziehst und stelle dein Leben unter das Geheimnis des Kreuzes.*



Am Samstag, 29. Mai, wurde P. Sebaldus im Rahmen einer Maiandacht am Marktplatz um 19:00 Uhr in Wolfsbach begrüßt und ihm als Primizgeschenk der Heimatpfarre ein Messgewand überreicht. Neben zahlreichen Pfarrangehörigen waren



auch die Körperschaften und Vereine durch Abordnungen vertreten. Für die Fahnen von Kameradschaftsbund und Männergesangsverein gab es zur Erinnerung ein eigenes Fahnenband.

Die Primizmesse feierten wir am Sonntag um 9:30 Uhr in der herrlich geschmückten Pfarrkirche. Der Kirchenchor gestaltete den festlichen Gottesdienst, unter anderem durch die Aufführung von Mozarts Spatenmesse. Die viel beachtete und mitreißende Primizpredigt hielt P. Karl Wallner. Einige hundert Personen verfolgten den Gottesdienst auch per Livestream über YouTube.

Ebenfalls mehrere hundert Personen waren um 16:00 Uhr bei der Segensandacht zugegen und nutzten die Möglichkeit, den Einzelprimizsegen zu erhalten.

Gott segne den Neupriester und lasse viele Menschen durch ihn Segen, Heil und Kraft empfangen!



## Ehrungen zu Fronleichnam

Wie schon im Vorjahr, feierten wir in Wolfsbach auch heuer Fronleichnam mit einem festlichen Gottesdienst bei herrlichem Wetter am Marktplatz. Dazu waren auch Blasmusik, Kameradschaftsbund und Männergesangverein sowie die Goldhaubengruppe ausgerückt.



Der festliche Gottesdienst unter freiem Himmel endete mit Evangelium, Fürbitten und eucharistischem Segen am Marktplatz und einem nochmaligen Segen in der Kirche. Bei dieser Gelegenheit konnte P. Jacobus an Monika Jechsmayr das Mesner-Ehrenzeichen in Silber übergeben und an Josef Tanzer jenes in Gold. Herzliche Gratulation und danke für die jahrzehntelang treuen Dienste.

## Ministrantenausflug

Am Montag, 12. Juli, brachen die Wolfsbacher Ministranten nach der gemeinsamen Frühmesse in der Pfarrkirche zum eintägigen Ausflug auf.

Dabei wurden wir von unserem Neupriester P. Sebalduß begleitet, der uns sein Stift Heiligenkreuz zeigte. Die zweite Station und für manche wohl auch der Höhepunkt war dann der Family-Park in St. Margarethen im Burgenland



## Jubelpaare

Am Hochfest Maria Himmelfahrt feierten wir in Wolfsbach mit den Jubelpaaren dieses Jahres einen festlichen, vom Kirchenchor gestalteten Gottesdienst. 30 Paare waren es, die wir eingeladen hatten. Davon feierten sieben die Silberhochzeit, drei waren 30 Jahre und acht 40 Jahre verheiratet. Sechs Paare feierten heuer Goldene, vier Paare die Diamantene Hochzeit und zwei Paare waren sogar 65 Jahre verheiratet und begingen damit die Eiserne Hochzeit.

Die allermeisten waren unserer Einladung auch gefolgt. Nach dem Segen und der Messfeier gab es für jedes Paar von der Pfarre zur Erinnerung eine Kerze und einen Kräuterstrauß von der Goldhaubengruppe.



Nach einem Gruppenfoto klang das Fest mit einer Agape am Marktplatz aus.

Wolfsbach in das betreubare Wohnen gezogen. Bald darauf, vor 11 Jahren, wurde er für das Mesnerteam angeworben.

## Runde Geburtstage



Am dritten Fastensonntag vollendete Franz Lugmayr sein 70. Lebensjahr. Bei der Frühmesse gratulierte P. Jacobus mit einem Bild unseres Kirchenpatrons St. Vitus und dankte für alle treuen Dienste um das Gotteshaus. Franz hatte nach seiner Pensionierung den Bauernhof in Kerschbaum verkauft und war nach



Am 26. September feierten wir bei herrlichem Wetter unter Beteiligung von Kirchenchor, Musikkapelle, Goldhaubengruppe, Landjugend, Frauenbewegung und vielen Pfarrangehörigen ein würdiges Erntedankfest. Dabei konnte Frau Maria Mayerhofer, die kurz davor den 80. Geburtstag gefeiert hatte, für ihre Verdienste als Vorbeterin und um Reinigung und Blumenschmuck unseres Gotteshauses das Ehrenzeichen von hl. Hippolyt überreicht werden.

Beide erfüllen ihre Aufgaben mit großer Hingabe und Gewissenhaftigkeit. Herzlich vergelt's Gott dafür und weiterhin viel Gesundheit und Segen.

## Franzosenkreuz

Das Franzosenkreuz in Wolfsbach am Kirchenweg vom alten Pfarrhof herauf dürfte an jener Stelle stehen, wo 1805 der damalige Pfarrer P. Florian Nasinger von französischen Soldaten derart misshandelt wurde, dass er an seinen Verletzungen starb.



Schon 1991 hatte der Männergesangverein das Kreuz erneuert, im vergangenen Jahr wurde es abermals vom MGV renoviert. Am 5. September konnte das renovierte Franzosenkreuz von P. Jacobus im Rahmen einer vom MGV gestalteten Andacht gesegnet werden.

## Wolfsbach am Sonntagberg

Am 19. September erhielten die Fußwallfahrer in der Pfarrkirche um 5:30 Uhr den Pilgersegen, anschließend brachen wir zum etwa 18 km langen Fußmarsch auf den Sonntagberg auf.



Hatten anfangs noch die Sterne gefunktelt, so trübte dann Hochnebel die Sicht, ehe beim Anstieg auf den heiligen Berg dann doch die Sonne durchbrach. Etwa 50 Personen gingen zu Fuß und hielten bei vier Kapellen eine kurze Rast und Andacht. Gemeinsam mit den Nachgekommenen zogen die Wallfahrer aus

Wolfsbach und St. Johann mit der Trachtenmusikkapelle Wolfsbach in die Basilika ein. Ein herrlicher Wallfahrtstag!

## Kapelle in Weidach

Am 17. September konnten wir in Wolfsbach im Rahmen einer feierlichen Messe, gestaltet von Kirchenchor und Männergesangsverein, die renovierte Kapelle beim Hof Weidach segnen.



Die Biedermeierkapelle geht auf Michael, den ersten Hofbesitzer mit dem Namen Mayer, zurück. Sie wurde etwa 1850 errichtet und vor nahezu 30 Jahren zuletzt renoviert. Außen am Giebel ist der Sonntagberger Gnadenstuhl zu sehen, im Inneren wurden das ursprüngliche Gitter und das Altarbild mit der Mariazeller Gnadenmutter, beides aus der Bauzeit, wieder angebracht. Altartuch und Tür zieren das Alpha und das Omega, Symbole für Christus, Anfang und Ende für Leben und Welt.

Herzliche Gratulation der Familie Mayer zu der vorbildlichen Renovierung. Die von der Straße etwas abgelegene Kapelle ist unversperrt und kann besucht werden.

## Lourdes 2022

Von 14. bis 21. Juli 2022 bietet die Pfarre Wolfsbach in Zusammenarbeit mit Moser-Reisen nun die bereits für 2020 vorgesehene Pilgerreise nach Lourdes an.



Neben zwei vollen Tagen und drei Abenden im Pilgerort - mit Gottesdiensten, Besuch der heiligen Stätten und der Umgebung - werden wir am Hin- bzw. Rückweg der Busreise weitere sehenswerte Orte besuchen. Dazu gehören in Frankreich die mittelalterlichen Städte Carcassonne und Rocamadour, aber auch Nizza, Basel und der berühmte Schweizer Wallfahrtsort Maria Einsiedeln.

Ein detailliertes Programm bekommen Sie bei P. Jacobus und Sie finden es

auch auf der Pfarrhomepage *unter Aktuelles / Pilgerreise 2022.*

## Ministrantenaufnahme

Am Weltmissionssonntag, dem 24. Oktober, konnten wir in Wolfsbach acht neue Ministranten (einer war durch Krankheit verhindert) vorstellen und aufnehmen. Wir wünschen unseren neuen Minis, die sich seit der Erstkommunion durch großen Eifer bewährt haben, viel Freude in ihrem Dienst am Altar.



## Jungscharlager Wallsee

*Es ist ein wunderbares Gefühl, zu wissen dass es jemand gibt, auf den du dich wie ein Blinder verlassen kannst und wo du niemals verlassen bist. Auf den du hundertprozentig bauen kannst, sodass kein Baustein verloren geht.* Diese Zeilen unseres Jungscharliedes beschreiben die Gemeinschaft und den Zusammenhalt während der Lagerwoche der Johanner Jungschar in Wallsee perfekt.

43 Kinder und 15 Leiter waren von Sonntag bis Freitag top motiviert, um wieder einmal ein unvergessliches Jungscharlager zu erleben. Programmpunkte wie der alljährliche Kreativtag, eine actionreiche Olympiade und auch der altbekannte *Bunte Abend* durften natürlich nicht fehlen. Bei einer Radtour der Großen war Ausdauer gefragt und für die Kleinen gab



es viel Action beim Indianerdorf. Bei Mis-

ter-X, einem Kriminalfall, mussten die Kinder ihre Ermittlerfähigkeiten unter Beweis stellen. Das Highlight der Woche war sicher der Rosenball mit wundervoller Dekoration, Eröffnungstanz, viergängigem Menü, Fotoshooting und Aftershowparty mit Cocktailbar.

Wir sind froh, dass in diesen herausfordernden Zeiten Groß und Klein gemeinsam ein wunderbares Lager verbringen konnten. Es war eine Woche voller Spiel, Spaß und Spannung. Großer Dank gilt allen, die diese tolle Lagerwoche ermöglichten!



Musikalisch umrahmt wurde der festlich gestaltete Gottesdienst vom Chor Querfödein. Bei einer Agape mit Brot und Wein fand das Fest seinen gemütlichen Ausklang.

## Josef Ruckensteiner †



Am 17. Juli starb im 73. Lebensjahr Josef Ruckensteiner, Mesner durch mehr als 50 Jahre und Johannser Original. Er war früher auch Totengräber und Pfarrgemeinderat sowie Träger zahlreicher Ehrungen

wie des Mesner-Ehrenzeichens in Silber und des Hippolytordens in Bronze.

Krankheitsbedingt musste Josef die letzten Lebensjahre im Pflegeheim Wallsee verbringen. Seine letzte Ruhestätte erhielt unser Sepp oder Rucki, wie er auch genannt wurde, am Johannser Friedhof.

## Hochzeitsjubiläumsmesse

Am Dirndlgwandsonntag, dem 12. September, feierten wir in St. Johann mit 10 Jubelpaaren ihr Hochzeitsjubiläum.

## St. Johann am Sonntagberg

Im Schein von Taschenlampen machten sich am 19. September, morgens um 5 Uhr, 30 Personen von St. Johann auf den Weg. Bald war die erste Etappe nach Seitenstetten bewältigt und nach der Stärkung mit Kaffee und anschließendem Segen von P. Benedikt wurde der Weg auf den Sonntagberg wieder aufgenommen. Das Ziel rückte nach Jausenpause und Andacht in Biberbach näher. Durch die herbstliche Natur spazierten wir Richtung Gleiß und von dort erklimmen wir den heiligen Berg.

Nach einer Stärkung im Gasthaus Lagler versammelten uns wir Johannser gemeinsam mit der Pfarre Wolfsbach. Angeführt von der Musik und den Pfarrfahnen zogen wir in die ehrwürdige Basilika ein, wo wir der Predigt von Pater Jacobus und den musikalischen Klängen der Musikkapelle Wolfsbach lauschten und Gottesdienst feierten. Diese Stunden waren wieder ein Genuss für Körper, Geist und Seele.

## Familienmesse

Weil der Oktober als Rosenkranzmonat gilt, stand in St. Johann die Familienmesse am 24. Oktober ganz im Zeichen des Rosenkranzes.



Kindgerecht wurden vom Familienmessteam die verschiedenen Rosenkranzgeheimnisse erörtert. Vor allem auch auf das *Gegrüßet seist du Maria* - wurde gemeinsam mit den Kindern näher eingegangen.

An dieser Stelle möchten wir uns bei Frau Rosa Rosenfellner für die bunten Rosenkränze bedanken, die an alle Kinder ausgeteilt wurden.

## Elfriede Michlmayr

Kürzlich beging Frau Elfriede Michlmayr vom Hause Auer ihren 85. Geburtstag. Am 7. November gestaltete die Familie ihr zu Ehren in St. Johann einen festlichen Gottesdienst. Auch P. Jacobus reihte sich in die Schar der Gratulanten ein und dankte Frieda für ihre besonderen Verdienste um die Pfarre.



Frau Michlmayr spielt seit 70 Jahren in St. Johann die Orgel und war schon einige Jahre davor auch zum Kirchenchor gekommen. Dafür wurde ihr von der Diözese das Ehrenzeichen vom hl. Hippolyt in Silber verliehen und die Pfarre gratulierte mit einem Hinterglasbild des Kirchenpatrons *Johannes der Täufer*.

# Kommende Termine für St. Johann

SA. 04. Dez.	6:30	Rorate in Seitenstetten, Abmarsch von St. Johann um 04:45 h
SO. 05. Dez.	17:00	<b>Nikolausfeier</b> in der Kirche
MI. 08. Dez.	9:00	Festgottesdienst zu <b>Mariä Empfängnis</b>
SA. 11. Dez.	6:30	Rorate in Seitenstetten, Abmarsch von St. Johann um 04:45 h
SA. 18. Dez.	6:30	<b>Rorate in St. Johann,</b>
SO. 19. Dez.	9:00	Hl. Messe zum vierten Adventsonntag
Fr. 24. Dez.	15:00 21:00 21:30	<b>Kinderweihnachtfeier</b> <b>Turmblasen</b> <b>CHRISTMETTE</b>
Sa. 25. Dez.	9:00	Festgottesdienst zur <b>Geburt des Herrn</b>
SO. 26. Dez.	9:00	Gottesdienst am <b>Stefanitag</b> anschließend Sammlung für die Kirchenheizung im GH Berndl
FR. 31. Dez.	14:30	Dankgottesdienst zum <b>Jahresschluss</b> anschließend Sammlung für die Kirchenheizung im Pfarrhof
<b>2022</b>		
SA. 01. Jan.	9:00	Singmesse zum <b>Hochfest der Heiligen Gottesmutter</b>
MO 03. Jän. MI. 05. Jän.	bis	Die <b>Sternsinger</b> sind in der Pfarre unterwegs
DI. 04. Jan.	9:00 10:45 11:00	<b>Anbetungstag:</b> Hl. Messe, anschließend Aussetzung, Rosenkranz, stille Anbetung Andacht Eucharistischer Segen
DO. 06. Jan.	9:00	Sternsingermesse, Gottesdienst zum <b>Hochfest Erscheinung des Herrn</b>

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber: Röm.-kath. Pfarramt St. Vitus in Wolfsbach. DVR-0029874 (11422) Redaktion: Pfr. P. Jacobus Tisch OSB. Alle: 3354 Wolfsbach, Abt Laurentius Straße 3, Druckservice: [www.Graphik4You.at](http://www.Graphik4You.at)

[www.pfarre-wolfsbach.at](http://www.pfarre-wolfsbach.at)

Handy: **0676/826633483**

Email: [jacobus@stift-seitenstetten.at](mailto:jacobus@stift-seitenstetten.at)

**Kanzleistunden:** St. Johann: Freitag 8:30 – 10:00  
Wolfsbach: Samstag 9:00 – 10:00

**Messen:** St. Johann: Fr. 8:00; So 9:00  
Wolfsbach: Mi. 8:00; Di, Do, Fr. u. Sa. 19:00; So. 7:30 u. 9:30

# Weihnachtszeit 2021 / 22 in Wolfsbach

Samstag, 18. Dezember 2021	06:30 Uhr: Rorate-Messe, gestaltet vom Familienmessteam
<b>S o n n t a g</b> 19. Dezember 2021	<b><u>4. Adventsonntag</u></b> 07:30 Uhr: Singmesse 09:30 Uhr: Singmesse
<b>F r e i t a g</b> 24. Dezember 2021	<b>HEILIGER ABEND</b> 15:00 Uhr: Kinderweihnacht 23:00 Uhr: Hl. Christmette <span style="float: right;">22:30 Uhr: Turmblasen</span>
<b>S a m s t a g</b> 25. Dezember 2021	<b>HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN</b> 07:30 Uhr: Singmesse 09:30 Uhr: Festgottesdienst <span style="float: right;">Sammlung für die Kirchenheizung</span>
<b>S o n n t a g</b> 26. Dezember 2021	<b><u>Fest des heiligen Stephanus</u></b> 07:30 Uhr: Singmesse 09:30 Uhr: Singmesse
Montag, 27. Dezember 2022	Kein Gottesdienst
Dienstag, 28. Dezember 2021	19:00 Uhr: stille Messe
Mittwoch, 29. Dezember 2021	08:00 Uhr: stille Messe
Donnerstag, 30. Dezember 2021	19:00 Uhr: Singmesse
<b>F r e i t a g</b> 31. Dezember 2021	<b><u>Silvester</u></b> 16:00 Uhr: Dankmesse zum Jahresschluss mit „TE DEUM“
<b>S a m s t a g</b> 1. Jänner 2022	<b>HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA</b> 07:30 Uhr: Singmesse 09:30 Uhr: Singmesse
<b>S o n n t a g</b> 2. Jänner 2022	<b><u>Fest der Hl. Familie</u></b> 07:30 Uhr: Singmesse 09:30 Uhr: Singmesse
Montag, 3. Jänner 2022	Kein Gottesdienst
Dienstag, 4. Jänner 2022	19:00 Uhr: stille Messe
Mittwoch, 5. Jänner 2022	08:00 Uhr: stille Messe
<b>D o n n e r s t a g</b> 6. Jänner 2022	<b>HOCHFEST ERSCHEINUNG DES HERRN</b> 07:30 Uhr: Singmesse 09:30 Uhr: Festgottesdienst <span style="float: right;">Sammlung für das Werk der Glaubensverbreitung</span>